

Zusammenfassung der eingereichten Rückmeldung

Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025

Eröffnung	28.01.2026
Frist der Einreichung	28.04.2026
Zuständiges Departement	Bundeskanzlei (BK)
Zuständige Bundesstelle	Bereich Bundeskanzler (BK)
Zuständige Organisation	Sektion Recht
Adresse	Bundsgasse 1, 3003, Bern
Projektseite	https://fedlex.data.admin.ch/eli/dl/proj/2025/97/cons_1
Kontaktperson	Caroline Gachet (recht@bk.admin.ch)
Telefon	+41 58 483 95 97

Kontakt Information der einreichenden Stelle

Name (Firma/Organisation)	Standeskanzlei des Kantons Uri
Zuständige Stelle	--
Adresse	Rathausplatz 1, 6460 Altdorf
Kontaktperson Vorname	Adrian
Kontaktperson Name	Zurfluh
Telefonnummer (Rückfragen)	+41418752030
Eingereicht am	--

Rückmeldung zu: Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025: Bundesgesetz über die Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025

Generelle Stellungnahme

Rückmeldung zur Gesamtvorlage	Neutrale Haltung
Begründung	Wir lehnen die Auflösung der Eidgenössischen Kommission für Telematik im Bereich Rettung und Sicherheit (KomTmBORS) sowie der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) entschieden ab. Wir raten dringend davon ab, die beiden Kommissionen zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufzulösen. Wir schliessen uns damit der Stellungnahme der RK MZF an und ersuchen den Bundesrat, unser Anliegen zu berücksichtigen.
Anhang	

Rückmeldung zu: Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025: Verordnung über die Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025

Generelle Stellungnahme

Rückmeldung zur Gesamtvorlage	Eher Ablehnung
Begründung	--
Anhang	

Detaillierte Stellungnahme

Titel	Anhang 2 Ziff. 1.3 (SR 172.010.1)
Akzeptanz	Ablehnung
Anpassungen / Gegenvorschlag	Folgende Kommissionen werden gestrichen: Folgende Kommissionen werden hinzugefügt:
Begründung	<p>Wir lehnen die Auflösung der Eidgenössischen Kommission für Telematik im Bereich Rettung und Sicherheit (KomTmBORS) sowie der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) entschieden ab.</p> <p>Begründung: Die KomTmBORS und die KomABC bündeln wertvolles Wissen sowie vielfältige Perspektiven aus Behörden, Wirtschaft und Forschung. Perspektiven, welche die Kenntnisse einzelner Bundesämter zielführend ergänzen. Die komplexen Herausforderungen in diesen Themenbereichen erfordern ganzheitliche Sichtweisen, die durch die verschiedenen Vertreter und Vertreterinnen in den beiden Kommissionen auf besonders effiziente Weise garantiert werden können. Die Auflösung der beiden Kommissionen droht deshalb kritische Wissenslücken zu schaffen und die Entscheidungsqualität von Kantonen und Bund zu gefährden.</p> <ul style="list-style-type: none"> •Auf die Produkte der zahlreichen Akteure in KomTmBORS und KomABC soll nicht verzichtet werden. <p>Begründung: In den vergangenen Jahren lieferten die beiden Kommissionen wesentliche Beiträge zur strategischen und operativen Ausrichtung in den genannten Themenfeldern. So hat die KomABC ihre Strategie «ABC-Schutz Schweiz» unter Einbezug von Partnern aus Bund, Kantonen und Dritten aktualisieren können. Dies vor dem Hintergrund der globalen Verschärfung der Bedrohungs- und Gefahrenlage im Bereich aktueller atomarer, biologischer und chemischer Ereignisse. Darüber hinaus fanden auch Beiträge beider Kommissionen auf der technisch-taktischen Stufe gewinnbringende Verwendung. Dies beispielsweise im Rahmen richtungsweisender und kritischer Beiträge der KomTmBORS zu den Telekommunikationsprojekten im Bevölkerungsschutz.</p> <ul style="list-style-type: none"> •Aus unserer Sicht würde die Auflösung der beiden Kommissionen ein politisch und fachlich kaum nachvollziehbares Zeichen setzen. <p>Begründung: Die sicherheitspolitische Lage der Schweiz und Europa verschärft sich zunehmend. Dies hinsichtlich der Proliferation von Massenvernichtungswaffen sowie der anhaltenden technologischen Innovationen im Bereich der Telekommunikation.</p>
Anhang	